

Sperrfrist: 02. Oktober, 19:40 Uhr

Presseinformation

„Tag der Deutschen Einheit“ eröffnet mit wasserstoffbasierter Illumination in Schwerin

GP JOULE und Stadtwerke Schwerin bekräftigen ihre Zusammenarbeit für grünen Wasserstoff in der Region

Reußenköge/ Schwerin, 2. Oktober 2024

Im Rahmen der Bundesfeierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit erstrahlt die Alexandrinenstraße am Schweriner Pfaffenteich vom 2. bis 4. Oktober ab 19:30 Uhr in einem besonderen Licht: Die Stadtwerke Schwerin und GP JOULE ermöglichen die abendliche Illumination von 45 Bäumen am Westufer des Sees durch Wasserstoff - ein beeindruckendes Symbol für die Energiewende. Mit Einsetzen der Dämmerung wurde die Beleuchtung am 2. Oktober offiziell eingeschaltet.

Wirtschaftsminister Reinhard Meyer betonte in seinem Grußwort die Bedeutung von grünem Wasserstoff für das Land Mecklenburg-Vorpommern: „Grüner Wasserstoff ist ein zentraler Baustein für die zukünftige Energieversorgung und bietet unserem Land enorme Chancen. Er stärkt nicht nur den Klimaschutz, sondern eröffnet auch neue wirtschaftliche Perspektiven, insbesondere in der Industrie und im Transportwesen. Projekte wie die Beleuchtung der Alexandrinenstraße zeigen, dass der Ausbau nachhaltiger Energien in unserer Region Realität wird.“ Die symbolische Beleuchtung basiert komplett auf Wasserstoff. Er wird in der Brennstoffzelle H2Genset des Herstellers SFC Energy in Strom für die Illumination umgewandelt.

Die Kunstaktion ist Teil des ambitionierten Projekts mit dem Arbeitstitel „H2 für SN“. Bereits im Mai 2024 hatten die Stadtwerke Schwerin und GP JOULE den Aufbau einer regionalen Wasserstoffwirtschaft im Großraum Schwerin beschlossen. Bernd Nottebaum, 1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters von Schwerin, hebt die Bedeutung des vielseitigen Energieträgers für die Landeshauptstadt hervor: „Grüner Wasserstoff zählt mittlerweile zu einem bedeutenden Standortfaktor. Er ist nicht nur eine nachhaltige Energiequelle, sondern macht unsere Stadt auch attraktiver für innovative Unternehmen, die sich hier ansiedeln möchten. Mit dieser Illumination setzen wir ein sichtbares Zeichen für unsere grüne Zukunft.“

Grüner Wasserstoff für Lastverkehr und Industrie

Im Industriepark Göhrener Tannen soll eine Wasserstoffproduktion entstehen, die sowohl den Schwerlastverkehr als auch regionale Industriekunden beliefern kann. GP JOULE als integrierter Energieversorger in allen Bereichen der Energie-Wertschöpfungskette sieht in der Wasserstofftechnologie enormes Potenzial.

„Unser gemeinsames Projekt mit den Stadtwerken Schwerin zielt darauf ab, den Güterverkehr und die regionale Industrie nachhaltiger zu gestalten. Grüner Wasserstoff, der aus erneuerbaren Energien gewonnen wird, bietet vielfältige Möglichkeiten zur Dekarbonisierung. Die Region profitiert dabei nicht nur durch sauberere Luft und stabile

Sperrfrist: 02. Oktober, 19:40 Uhr

Preise, sondern auch durch eine erhöhte Wertschöpfung vor Ort“, sagt André Steinau, Head of Business Relations bei GP JOULE.

Engagement für das Bürgerfest und für Schwerin

„Mit unserem Engagement bei den Feierlichkeiten zeigen wir, dass wir die Herausforderungen der Energiewende konkret angehen. Für uns als kommunales Unternehmen ist die Errichtung eines Elektrolyseurs eine sinnvolle Erweiterung unserer bisherigen Erzeugungsanlagen. Als regionales Unternehmen sind wir fest mit Schwerin verbunden. Daher liegt es uns am Herzen, uns hier nachhaltig für ein umweltfreundliches Bürgerfest einzubringen“, erklärt Dr. Josef Wolf, Geschäftsführer der Stadtwerke Schwerin. Das Unternehmen versorgt auch das Bürgerfest mit Ökostrom aus der Schweriner Biogasanlage.

Mit der Wasserstoffbeleuchtung der Alexandrinenstraße setzen die Stadtwerke Schwerin und GP JOULE ein leuchtendes Zeichen für die Bedeutung erneuerbarer Energien und die Zukunftsfähigkeit der Region.

Bilder



BU: Die Visualisierung zeigt, wie die beleuchtete Alexandrinenstraße aussehen wird. Mit der wasserstoffbasierten Beleuchtung setzen die Stadtwerke Schwerin und GP JOULE ein starkes Zeichen für die Bedeutung erneuerbarer Energien und deren Rolle für die Zukunft der Region.

Bildrechte: Bergmanngruppe, zur honorarfreien Verwendung im Zusammenhang mit der Berichterstattung zu dieser Pressemitteilung.

Sperrfrist: 02. Oktober, 19:40 Uhr

Pressebilder stehen zum Download bereit ab Donnerstag, 03. Okt., 9 Uhr, unter:
www.gp-joule.com/de/newsroom/presse/pressefotos

Über GP JOULE

GP JOULE ist als integrierter Energieversorger in allen Bereichen der Energie-Wertschöpfungskette aktiv: von der Erzeugung bis zur Nutzung – und von der Beratung über die Finanzierung und Projektierung bis zum Bau und Service. GP JOULE produziert und vermarktet Wind- und Solarstrom, grünen Wasserstoff und Wärme und setzt die Energie dort ein, wo es am effektivsten ist: in der Elektro- und Wasserstoffmobilität, in Haushalten und in der Industrie. So gestaltet GP JOULE aus Deutschland heraus seit 2009 das Energiesystem mit Zukunft in Europa. Für eine sichere, unabhängige und nachhaltige Energieversorgung. Für 100% Erneuerbare Energien für alle.

GP JOULE wurde für das Wasserstoffmobilitätsprojekt eFarm mit dem Deutschen Mobilitätspreis 2022 ausgezeichnet.

Pressekontakt

Jörn Kruse
Unternehmenskommunikation
GP JOULE Gruppe
presse@gp-joule.de
Tel. +49 (0) 4671-6074-213
Mobil +49 (0) 160-1540265

Hinweise zum Datenschutz: www.gp-joule.de/datenschutz

GP JOULE GmbH Cecilienkoog 16 • 25821 Reußenköge • www.gp-joule.de